

RS Lvwg 2018/4/24 LVwG-AV-1/001-2018

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.04.2018

Rechtssatznummer

2

Entscheidungsdatum

24.04.2018

Norm

BAO §184 Abs1

BAO §208 Abs1 lita

BAO §209a Abs1

BAO §288 Abs1

Gdwasserleitungsg NÖ 1978 §10 Abs1

Gdwasserleitungsg NÖ 1978 §10 Abs2

Gdwasserleitungsg NÖ 1978 §10 Abs3

Gdwasserleitungsg NÖ 1978 §10 Abs8

Rechtssatz

Die Befugnis (Verpflichtung) zur Schätzung beruht allein auf der objektiven

Voraussetzung der Unmöglichkeit, die Bemessungsgrundlagen zu ermitteln oder zu

berechnen (vgl. VwGH 94/14/0157; 2002/16/0255; 2001/13/0022; 2002/15/0174; 2008/15/0027). Insofern stellt eine Schätzung nur eine ultima ratio dar, soweit

Bemessungsgrundlagen auf anderem Wege nicht (mehr) festgestellt werden können

(VwGH 2002/13/0105).

Schlagworte

Finanzrecht; Wasserbezugsgebühr; Abgabenbescheid; Abgabenerhebung; Schätzung;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNi:2018:LVwG.AV.1.001.2018

Zuletzt aktualisiert am

12.06.2018

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lwv.noe.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at